



SEVERIN-AKADEMIE

Wir laden Sie herzlich ein zur

23. SEVERIN-AKADEMIE

Montag, 18. Jänner 2021, 19:30 Uhr

in diesem Jahr als Online-Vortrag



Begrüßung

Dr. Paul Grünbacher, Vorsitzender des Forum St. Severin

Vortrag

Mag.^a Angelika Ritter-Grepl

Alles hängt mit allem zusammen! Die Kirche und die tüchtigen Frauen

Anmeldung bis 14. Jänner 2021. fss@dioezese-linz.at, T 0732/244011-4573

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie per E-Mail Informationen zur Teilnahme. Sollten Sie technische Unterstützung benötigen, geben Sie das bei der Anmeldung bekannt. Wir bieten gerne einen Übungs- und Beratungstermin an und werden auch vor und während der Veranstaltung telefonisch erreichbar sein.

Zum Thema:

Frauen sind Menschen im Abbild Gottes. Ihnen kommt eine personale Würde zu. In der allgemeinen Deklaration der Menschenrechte sind mit der Würde auch Rechte verbunden. Diese Rechte mahnt die Kirche immer wieder ein, zuletzt in der Enzyklika Fratelli tutti. Doch wie steht es mit der Verbindung von Würde und Recht in der Kirche selbst? Inwieweit verwirklicht die Kirche in ihrer soziologischen Gestalt den theologischen Gehalt, den sie verkündet? Seit Jahrhunderten beschreitet die Kirche einen Weg der Geschlechterkonstruktion, indem sie in ihren Lehrmeinungen Aussagen über das Wesen von Frauen tätigt. Die Konsequenzen aus diesen Festlegungen bezogen auf das Frausein sind vielschichtig. Leider übersieht die Kirche die komplexen Zusammenhänge zwischen den eigenen Konstruktionen und der Praxis der weltweiten und kirchlichen Frauen-diskriminierung. Was für die ökologische Frage gilt, gilt auch zum Thema Geschlechtergerechtigkeit und ihrer Verwirklichung in der Kirche in der Welt von heute: Alles hängt mit allem zusammen.

Zur Referentin:

Mag.^a Angelika Ritter-Grepl: Studium der kritischen Geschlechter- und Sozialforschung, bis 2021 Leiterin des Frauenreferats der Diözese Innsbruck, Gründungsmitglied von Netzwerk Geschlechterforschung, seit April 2020 Vorsitzende der Katholischen Frauenbewegung Österreichs, verheiratet, 3 erwachsene Kinder